



Presse-Information
ABB FIA Formula E Championship
3. August 2020

Track Facts und Schlüsselfaktoren: BMW i Andretti Motorsport Vorschau auf das Berlin-Finale.

- **Track Facts: Zwei ähnliche Streckenvarianten gefolgt von einer dritten kurvenreicheren und technisch anspruchsvolleren Version.**
- **Schlüsselfaktoren: Energie-Management, mechanischer Grip, Reifenverschleiß, Steigerungsfähigkeit zwischen den Rennen einer Variante.**
- **BMW i Andretti Motorsport und beide Fahrer noch mit guten Titelchancen in der Team- und Fahrerwertung.**

München. Mit sechs Rennen in neun Tagen steht BMW i Andretti Motorsport vor dem mit Abstand außergewöhnlichsten Saisonfinale, das die ABB FIA Formula E Championship jemals gesehen hat. Austragungsort aller Rennen ist das ehemalige Flughafengelände in Berlin-Tempelhof (GER). Dort bietet sich die Möglichkeit, drei verschiedene Streckenvarianten anzubieten und die sechs Rennen dadurch deutlich abwechslungsreicher zu gestalten. Die ersten beiden Rennen werden auf dem traditionellen Layout in umgekehrter Richtung gefahren (REVERSE), die nächsten beiden auf dem traditionellen Layout (TRADITIONAL) und die letzten beiden auf einem neuen Layout (NEW). In unserer Vorschau stellen wir die wichtigsten Fakten zu den Strecken und die Schlüsselfaktoren zu einem erfolgreichen Berlin-Finale vor.

In der Fahrerwertung liegen Alexander Sims (GBR) und Maximilian Günther (GER) nach fünf von elf Rennen mit 46 und 44 Punkten auf den Plätzen drei und vier. Sims gewann das zweite Saisonrennen in Diriyah (KSA), Günther triumphierte in Santiago (CHI) und stand beim bis dato letzten Rennen am 29. Februar in Marrakesch (MAR) als Zweiter auf dem Podium. In der Teamwertung hat BMW i Andretti Motorsport als Zweiter mit 90 Punkten lediglich acht Zähler Rückstand auf die Spitze.

Unter folgendem Link finden Sie den BMW i Motorsport Media Guide zu Saison 6: https://b.mw/Media_Guide_D. Er bietet ausführliche Informationen rund um die





Technik des BMW i Antriebsstrangs und des BMW iFE.20 sowie Hintergründe zum Technologietransfer zwischen Rennsport und Serienentwicklung, zum BMW i Andretti Motorsport Team und den Fahrern.

TRACK FACTS BERLIN 6 & 7 (REVERSE) / 8 & 9 (TRADITIONAL).	
Streckenlänge	Jeweils 2,355 km. REVERSE: im Uhrzeigersinn. TRADITIONAL: gegen den Uhrzeigersinn.
Kurven	Jeweils 5 Rechts- und 5 Linkskurven.
Streckenbelag	Wellig. Flughafen-Kurs mit Panzerplatten.
Gripniveau	Mittel bis hoch. Sollte von Rennen zu Rennen höher werden. Kaum Nachteile für Qualifying-Gruppe 1 erwartet. Sollte zudem von Rennen zu Rennen eine geringere Rolle spielen.
Streckenlayout	Beide Varianten sind breit und bieten sehr gute Überholmöglichkeiten. Power spielt eine größere Rolle.
Reifenverschleiß	Sehr hoch. Vor allem auf der Hinterachse.
Top-Speed	Ca. 220 km/h. Je nach Windrichtung entweder auf der Ziel- oder der Gegengeraden.
Attack Zone	Jeweils auf der Außenseite von T5. Leicht veränderte Position für die REVERSE-Variante.
Boxengasse	Länger als in Saison 5.
Unfallrisiko	Relativ gering, da die Strecke in beiden Varianten breit ist.
Schlüsselfaktoren	Energie-Management, mechanischer Grip, Reifenverschleiß, Steigerungsfähigkeit zwischen den Rennen einer Variante.

TRACK FACTS BERLIN 10 & 11 (NEW).	
Streckenlänge	2,505 km. Somit um sechs Prozent länger als die beiden anderen Varianten. Gegen den Uhrzeigersinn.
Kurven	9 Links- und 7 Rechtskurven.
Streckenbelag	Wellig. Flughafen-Kurs mit Panzerplatten.
Gripniveau	Mittel bis hoch. Sollte von Rennen zu Rennen höher werden. Kaum Nachteile für Qualifying-Gruppe 1 erwartet. Sollte zudem von Rennen zu Rennen eine geringere Rolle spielen.



Streckenlayout	Deutlich kurvenreicher als die anderen Varianten. Sektion zwischen T7 und T13 technisch und anspruchsvoll, man kann dort viel Zeit gewinnen oder verlieren. Weniger Überholmöglichkeiten, weniger Fokus auf Power, dafür mehr auf Fahrzeugbalance.
Reifenverschleiß	Sehr hoch. Vor allem auf der Hinterachse.
Top-Speed	Ca. 220 km/h. Je nach Windrichtung entweder auf der Ziel- oder der Gegengeraden.
Attack Zone	Außenseite von T5.
Boxengasse	Länger als in Saison 5.
Unfallrisiko	Deutlich höher als bei den anderen Varianten, speziell im engen Abschnitt zwischen T7 und T13.
Schlüsselfaktoren	Energie-Management, mechanischer Grip, Reifenverschleiß, Steigerungsfähigkeit zwischen den Rennen einer Variante.

Stimmen der Fahrer vor dem Berlin-Finale:

Alexander Sims (#27 BMW iFE.20):

„Ich freue mich nach so einer langen Pause natürlich sehr darauf, wieder Formel-E-Rennen zu bestreiten. Ich denke, die unterschiedlichen Layouts der Strecke sehen aufregend aus. Man erkennt deutliche Unterschiede. Daher wird es sich nicht danach anfühlen, sechs Rennen am gleichen Ort zu bestreiten. Im vergangenen Jahr ist es für uns in Berlin ganz gut gelaufen. Hoffentlich werden wir diesmal eine ähnlich starke Pace haben und diese in saubere Rennen ohne Zwischenfälle ummünzen. Unser Hauptziel muss sein, gute Ergebnisse in den Punkterängen zu erzielen und um den Titel zu kämpfen. Ich kann es kaum erwarten.“

Maximilian Günther (#28 BMW iFE.20):

„Nach der langen Pause ist die Vorfreude darauf, wieder Rennen zu fahren, unheimlich groß – vor allem jetzt so geballt mit den sechs Rennen in neun Tagen. In Berlin, leider nicht vor heimischem Publikum, aber zumindest im Heimatland zu fahren und die zweite Saisonhälfte zu beenden, ist etwas ganz Besonderes. Wir sind nach der langen Pause unheimlich motiviert. Wir wissen auch, dass wir eine gute erste Saisonhälfte mit starken Ergebnissen hatten, aber jetzt beginnt alles wieder bei null. Ich denke, wir werden wie bisher auch immer versuchen, uns auf uns selbst zu

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



konzentrieren und das Beste aus unserem Auto und uns als Team herauszuholen. Es wird große Herausforderungen geben, aber wir sind sehr gut gerüstet, wir haben die letzten Monate gut genutzt und ich freue mich jetzt einfach nur, dass es weitergeht.“

Das FANBOOST Voting.

Das FANBOOST Voting gibt den Formel-E-Fans die Möglichkeit, ihre Stimme für einen Fahrer abzugeben und ihm so während des Rennens zu einem extra Leistungsschub zu verhelfen. Die fünf Fahrer mit den meisten FANBOOST Stimmen erhalten 100 kJ mehr Leistung, die sie innerhalb eines kurzen Zeitfensters während der zweiten Rennhälfte abrufen können. Die Fans konnten im Fall von Berlin zehn Tage vor dem ersten Rennen beginnen abzustimmen. Jeder Fan hat dabei die Möglichkeit, ein Mal pro Tag zu voten. Das Voting für das erste Rennen endet 15 Minuten nach dem Rennstart. Jeweils zum Start der einzelnen Rennen beginnt dann das Voting für das nächste. Es gibt drei Wege, seine Stimme abzugeben: online unter <https://fanboost.fiaformulae.com/>, über die offizielle Formel-E-App oder auf Twitter unter Verwendung des Hashtags #FANBOOST sowie des Vor- und Nachnamens des Fahrers als Einwort-Hashtag.

Hashtags der BMW i Andretti Motorsport Fahrer:

#AlexanderSims

#MaximilianGuenther

Die BMW i Sicherheitsfahrzeuge.

BMW i ist als „Official Vehicle Partner“ seit der ersten Stunde in der ABB FIA Formula E Championship dabei und stellt auch in Saison 6 die Safety-Car-Flotte. An der Spitze stehen zwei Safety Cars: das speziell für den Renneinsatz modifizierte BMW i8 Roadster Safety Car (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2,0 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 14,5 kWh/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 46 g/km)* sowie das weiterhin eingesetzte BMW i8 Coupé Safety Car (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 1,8 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 14,0 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 42 g/km)*. Außerdem gehören der BMW i3s (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 0,0 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 14,3 kWh; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km)* als „Race Director Car“ und der BMW 530e (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2,2-2,1 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 13,6-13,3 kWh/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 49-47 g/km)* in seiner Funktion als „Medical Car“ zur BMW i Fahrzeugflotte für die ABB FIA Formula E Championship.

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Pressekontakt.

Matthias Schepke

Pressesprecher BMW i Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 90 450

E-Mail: matthias.schepke@bmw.de

Ingo Lehbrink

Pressesprecher BMW Group Motorsport

Tel.: +49 (0)176 – 203 40 224

E-Mail: ingo.lehbrink@bmw.de

Benjamin Titz

Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation

Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88

E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

You Tube: www.youtube.com/bmwmotorsport

Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

Twitch: www.twitch.tv/bmwmotorsport

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch werden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung. Die Angaben sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.
Stand 06.12.2018

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter <https://www.dat.de/co2/> unentgeltlich erhältlich ist.



Julius Bär



FERTINET

harman/kardon
HARMAN



Motorsport

